

SPEZIAL BIOTECHNICA

BIOTECHNICA
Internationale Fachmesse
für Biotechnologie

Nanobiotechnologie auf der Biotechnica
S. HÜWEL, TECHNOLOGIEPARK MÜNSTER

599 ■

See you...

Stephan Ph. Kühne, Mitglied des Vorstandes der Deutschen Messe AG erläutert, wie sich die Biotechnica im Laufe der letzten Jahre verändert hat und wo sie sich heute sieht.

600 ■

Viel Lärm um nichts?

Die Anzahl der Bio-Messen nimmt stetig zu. BIOforum befragte verschiedene Veranstalter nach Konzepten und zukünftigen Strategien.

602 ■

Optical Tools for Life Science

LA VISION BIOTEC

605 ■

Prozesskontrolle und höchste Reproduzierbarkeit für Gefriertrocknung

MARTIN CHRIST

606 ■

Modularer Pilotfermenter

HEINRICH FRINGS

606 ■

Der neue BioWave 2SPS ist da

WAVE BIOTECH

608 ■

Best conditions for your success

BINDER

608 ■

Das Systemhaus für Molekularbiologie

LTF-LABORTECHNIK

609 ■

Erstes 21 CFR Part 11 konformes Durchflussszytometer

M. KAYMER, BECKMAN COULTER

610 ■

Pharmazeutika aus Urtierchen

CILIAN

610 ■

GENOMICS

Überlebenskünstler im Meer

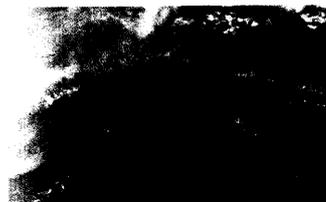
Die Entschlüsselung der kompletten Genomsequenz eines Meeresbakteriums liefert überraschende Einblicke in die Lebensweise im Ökosystem Meer

F.O. GLÖCKNER, MPI FÜR MARINE

MIKROBIOLOGIE, BREMEN;

R. REINHARDT, MPI FÜR MOLEKULARE

GENETIK, BERLIN



612 ■

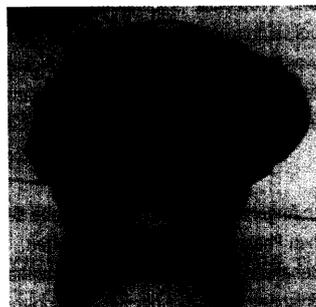
BIOINFORMATIK/CHIPTECHNOLOGIE

Neue Leitstrukturen aus dem Computer

Ausgehend von der Raumstruktur eines Proteins werden mit Computermethoden Datenbanken kleiner Moleküle durchforstet, um durch Docking-Verfahren potentielle Liganden für das Zielprotein zu entdecken.

G. KLEBE, UNIVERSITÄT MARBURG

614 ■



Unterstützung bei der Suche nach genetischen Ursachen

IBM, LIFE SCIENCE BEREICH

618 ■

Biomoleküle an die Leine gelegt

Die Immobilisierung von Biomolekülen ist ein Schlüsselschritt bei der Entwicklung von diagnostischen Schnellsystemen.

M. KEUSGEN, W. KLEIN, UNIVERSITÄT BONN

620 ■

WIRKSTOFF-FORSCHUNG

Entwicklung neuer Arzneimittel mittels mathematischer Simulation

Durch die Nutzung numerischer Simulationsverfahren zur Entwicklung neuer Arzneimittel und den Einsatz von Mikrolaboratorien können die Kosten auf ein Minimum reduziert werden.

A. SEYDERHELM, FEMLAB; E. FONTES, COMSO

624 ■



Wege zu neuen Peptidantibiotika

Nichtribosomale Peptide bieten eine ideale Basis für die effektive Entwicklung innovativer Wirkstoffe.

T. STACHELHAUS, UNIVERSITÄT MARBURG

626 ■

PHARMAZEUTISCHE TECHNOLOGIE

In Vitro Permeations-Modelle in der Pharmazie

Aus kultivierten cornealen und dermalen Zellen sollen Hornhaut- bzw. Hautäquivalente aufgebaut werden, die als *in vitro* Modelle für Permeationsuntersuchungen eingesetzt werden können.

C.C. MÜLLER-GOYMANN ET AL., TU BRAUNSCHWEIG

629 ■

MOLEKULARE MEDIZIN

Neuer Therapieansatz bei der HIV-Infektion

Neue Medikamente sollen latente Virusreservoirs für eine antiretrovirale Therapie zugänglich machen.

C. SCHELLER, UNIVERSITÄT WÜRZBURG

632 ■



Gentechnisch maßgeschneiderte Medikamente

Die Gentechnik ermöglicht es, pharmakologisch relevante Eigenschaften von rekombinanten Proteinwirkstoffen durch Konstruktion von „Muteinen“ zu verbessern und Proteine für die therapeutische Anwendung maßzuschneidern.

G.-B. KRESSE, ROCHE DIAGNOSTICS

634 ■

Foamyvirus Vektoren

Ein neues Vektorsystem bietet zahlreiche Vorteile, die in Zukunft einen breiteren Einsatz der Gentherapie hämatopoetischer Stammzellen möglich machen könnten.

C. LEURS, H. HANENBERG, UNIVERSITÄT DÜSSELDORF

638 ■

ZELLBIOLOGIE

Myokardregeneration durch Stammzell-Implantation

Basierend auf einer Vielzahl von Untersuchungen kann davon ausgegangen werden, dass adulte Stammzellen aus dem Knochenmark das Potential zur Regeneration von untergegangenen Myokard besitzen.

C. STAMM, G. STEINHOFF, UNIVERSITÄT ROSTOCK

640 ■

BIOANALYTIK

Fortschritte in der Aminosäureanalytik

Aminosäuren sind aufgrund ihrer strukturellen Vielfalt seit langem eine Herausforderung für die instrumentelle Bioanalytik. Das betrifft sowohl die Probenvorbereitung als auch die Trennung und Detektion.

J. PIETZSCH, FORSCHUNGSZENTRUM ROSSENDORF

643 ■

Vorschau BIOforum 11/2003

- Molekulare Medizin
- Screening/Robotik
- Produktfokus Kits & Diagnostika